

Coverdiskussion Nr.2 - Was wollen Sie uns sagen

1) **Mr. Burroughs** (sualcflow@web.de) schrieb am 26.07.2001 um 10:03:11: Nachdem in der Frage der gruseligsten Cover eigentlich alles geklärt ist, würde ich jetzt gerne mal wissen: Welche Cover haltet Ihr für total daneben? Welche Cover haben eigentlich gar keinen Bezug zu der Folge? Also, alles was es schlechtes über die Cover zu sagen gibt...

2) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 26.07.2001 um 10:13:45: Ja! Ja! Ja! Da kann ich gleich eins meiner absoluten Haßcover nennen: "Botschaft von Geisterhand". Was hat dieses Cover mit dem Inhalt zu tun? Gut - es ist ein Buch abgebildet, das wohl das Popol Vuh darstellen soll. Aber sonst? Diese neongrüne Hand schreit sich zwar großer Beileibtheit zu erfreuen (Das Cover kam jedenfalls sehr gut an) ist aber absolut reißerisch, und schlichtweg UNPASSEND. Abgesehen davon paßt dieser comicartige Stil nicht zu den drei ????. Aber das scheint der neue Stil zu sein, die Cover zu zeichnen. Viel auffälliges neongrün, reißerisch, irgendetwas spektakuläres, auch wenn es nicht zur Folge paßt. *kotch* ICH HASSE DIEWES COVER! JA, ICH HASSE ES!!! Mal abgesehen davon bringt das Cover diese Folge atmosphärisch absolut nicht rüber. Man wird hinterher zwangsläufig erstaunt sein, daß derartiges in der Folge nicht vorkommt, und bereuen sie gekauft zu haben (wenn man nicht gerade Sammler ist). Allerdings bin ich der Meinung, daß dies auch ein Frage der Buchtitel ist. Wenn schon die Titel so reißerisch sind, ist es oft naheliegend, einfach diesen Titel darzustellen, ohne auf den Inhalt zu achten.... Hinzuzufügen ist darüber hinaus vielleicht auch noch, daß die Cover oftmals von Nur-Hörern nicht unbedingt nachvollzogen werden könne, aber durch das Buch eigentlich klarer werden. P.S.: Gasthaus zur Brücke ist für meine gräfliche Verwandtschaft absolut inakzeptabel

3) **Lydia Cartier** (lc@lc.de) schrieb am 26.07.2001 um 10:45:40: Das Cover von Fluch des Rubins kommt ja so eigentlich auch nicht vor. Es wird zwar von dieser Gottheit erzählt, aber so richtig hat das nicht mit der Folge zu tun. Am Schlimmsten finde ich aber Dopingmixer, dieser bescheiden Turnschuh *würg*. Das Cover ist fast schon abtörnend, ebenso wie Dreckiger Deal, as Cover sagt einem nämlich gar nichts, außer das jemand telefoniert. Da hätte man lieber einen Sparschäler hinmalen sollen, oder einen Sandmann, da ich immer bei dieser Folge einschlafe.

4) **Isti** (Isti55@gmx.de) schrieb am 26.07.2001 um 10:53:23: Ich wußte noch nie so genau, wer oder was die Gestalt auf dem Geisterinsel-Cover sein soll. Und warum der lachende Schatten auf dem Cover so merkwürdige Krallen hat.. (hat vielleicht in Wahrheit schon Aiga Rasch mit dem neuen reißerischen Stil angefangen?) ;) Total daneben finde ich die Cover deshalb nicht (zumal der Kopf der lachenden Schatten-Figur ja wieder ganz süß und passend ist), aber besonders passend eben auch nicht.

5) **Nuts McEumelly** schrieb am 26.07.2001 um 11:35:46: ...zum einen muss ich der Gräfin stäkstens beipflichten - eigentlich ein tolles Cover, wenn es denn wirklich um eine Geisterhand und nicht nur von einem unsichtbar schreibenden Filzstift gehen würde - kein Bezug: Ab in die Tonne! ;) ...außerdem könnte der 'erkältete' unheimliche

Drache auch einen Schal tragen...

6) **Fragezeichen** © (ruedigerboehm@t-online.de) schrieb am 26.07.2001 um 11:42:42: Mir fällt als erstes das Cover zu "unsichtbarer Gegner" ein - der Motorradfahrer hat doch überhaupt nichts mit der Geschichte zu tun. Auch der Sänger aus "gestohlener Preis" hat nicht wirklich was mit dem Inhalt zu tun. Nur für das Hörspiel muß man hier noch das Cover von "rätselhafte Bilder" nennen - die dargestellte Szene kommt ja nur im Buch vor.

7) **Kapaun** (der_gnirk@gmx.de) schrieb am 26.07.2001 um 11:49:41: Na ja, zum "Lachenden Schatten" - Harris macht halt gerne mal seine Langfinger krumm, wenn es um alte Indianerschätze geht... OK, so toll ist die Erklärung nicht. "Geisterinsel" ist mir auch eher unklar, bis heute völlig ungeklärt ist wohl auch das alte "Höhlenmensch"-Cover: Warum hat der Höhlenmensch ein Funkgerät? Kommt glaub ich weder im Hörspiel noch im Buch vor.

8) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 26.07.2001 um 13:29:08: Fragezeichen: Doch, das Gegner-Cover paßt!!! Wahrscheinlich kennst Du nur die Hörspielen. Aber im Buch werden die drei ??? auch noch ziemlich lange von mehreren Rockern verfolgt. Die Motorradfahrer sind übrigens auch auf dem Original-Cover abgebildet. Und zu gestohlener Preis: wer sagt denn, dass das ein Sänger sind soll? ich tippe auf Flapjack , und das Mikrophon verdeutlicht, daß es um Radio/TV geht - trotzdem ist das Cover nicht besonders gelungen. Also ich finde, man sollte sich hier auf die Buchversion beschränken. Ein neues Cover für die Hörspielversion wäre doch etwas zuviel verlangt..... Der Hai aus Riff der Haie kommt ja auch nur im HSP vor. Unpassend finde ich außerdem, daß der Japaner in "Verschwundener Schatz" einen Sack über der Schulter trägt. Dann hätte man doch eher eine Lilliputaner abbilden sollen. Aber Saito Toagti hat mit der Entführung ja nun wirklich nichts zu tun. Zu Geisterinsel: Das Bild paßt schon - Taucher kommen ja vor - nur ist der eben zu verzerrt - sollt wohl verdeutlichen, daß es auf der Insel Spukerscheinungen geben soll... na ja... Dazu kommt, das Flukey keinesfalls ein Orca ist, wie man vom Cover her denken könnte - Natürlich befindet sich in der Silbermine kein Sarg..... Insgesamt läßt sich aber feststellen, daß mit zunehmender Folgennummer die Titel oder Inhalte zunehmend schlecht einfach darstellen lassen.....

9) **Mr. Burroughs** schrieb am 26.07.2001 um 14:10:43: Eigentlich hat auch das Gespensterschloss-Cover, insb. dieser süße kleine Geist, wenig mit der Folge zu tun, denn ein solcher kleiner Geist taucht da ja nicht auf. Interessant finde ich in diesem Zusammenhang "Poltergeist", wo ja, so wie ich es verstanden habe, die Hand, die Peter am Fenster sieht, ins HSP eingebaut wurde, weil AR sonst kein Cover gefunden hat. War doch so, oder? P.S. Gräfin, entweder Brückengasthaus mit Bedienung durch die Wirtin oder gar nichts. Ich bin schließlich Romantiker...

10) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 26.07.2001 um 14:48:10: Können wir uns nicht auf eine Kompromiß einigen? Die Wirtin kommt mit nach Las Vegas und wir lassen das Brückengasthaus beim Grand Canyon nachbauen?

11) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 26.07.2001 um 15:00:20: Mr. Burroughs, könnte der süße kleine Geist nicht das Blaue Phantom darstellen?

Andererseits symbolisiert er vielleicht auch nur, daß es kein gewöhnliches Schloß ist sondern, daß das Schloß bespukt wird *spekulier*. Und bei "Magischer Kreis" spielt so ein Mandala eigentlich auch keine große Rolle. Paßt aber zum Buchtitel *g*

12) **phead** schrieb am 26.07.2001 um 15:03:34: wenn ihr so pingelig seid dann ahb ich auch noch was.. das superpapagei cover... in der ganzen geschichte kommt kein knallbunter regenbogen-farbener papagei vor... die sind gelb, und blackbeard ist schwarz....

13) **Mr. Burroughs-Zahl** schrieb am 26.07.2001 um 15:41:33: @phead: Wo ist das Problem, das ist doch eh keine ganz ernst gemeinte Diskussion. Nach Deiner Logik dürfte man über gar nichts diskutieren, weil die Serie erfunden ist. Also ist auch alles pingelig, was man anführt. Es geht doch vielmehr um den Meinungs austausch, um zu sehen, was andere denken. Wenn Du das doof findest, dann lies die Foren doch einfach nicht. @ Gräfin (bald Gräfin Burroughs-Zahl): Sicher ist das Gespensterschloß mit dem Geist ein Symbol, ich meinte es eben auch nicht, daß es völlig daneben ist. Ich finde einfach interessant, zu diskutieren, was die Cover darstellen sollen. Denn immerhin ist klar, daß es schwierig ist, Situationen darzustellen, wenn keine der Hauptfiguren auftauchen darf. Aber was ist besser? Symbole (Gespensterschloß), Mischung von Ereignissen (Super-Papagei; Geisterinsel) oder klarer Bezug zu der Folge (Tanzender Teufel, sprechender Totenkopf)?

14) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 26.07.2001 um 16:21:59: zukünftiger Graf Burroughs-Zahl, für am besten halte ich, wenn ein Cover sowohl zum Titel als auch zum Inhalt paßt. Also beides irgendwie verknüpft. (Aber nicht so wie bei Botschaft von Geisterhand). Der Idealfall wäre natürlich, daß der Titel auch zum Inhalt paß, so daß sich das Cover dann auf den Inhalt bezieht. phead: die papageien sind ja nicht ganz gelb, nur die Köpfe... UND der Ara (oder was auch immer) auf dem Titelbild hat zumindest eine überwiegend gelben Kopf *erbsenzahl*

15) **phead** schrieb am 26.07.2001 um 19:12:45: man, Mr. Burroughs-Zahl , beruhig dich mal.. habe ich irgendjemanden verurteilt?.. man, mich nerven die leute so, die auf jedes ach so kleine wort eingehen.. man, wie arm.. und das beste ist noch wenn sie eine psychische analyse liefern : "Nach Deiner Logik dürfte man über gar nichts diskutieren, weil die Serie erfunden ist. Also ist auch alles pingelig, was man anführt." gut, dass du mich so gut kennst.. und das "pingelig" nicht ironisch gemeint war... aber dazu ist eine gewisse intelligenz nötig.. und wahrscheinlich erzählst du mir im nächsten beitrag noch wie streitsüchtig ich bin.. das kennen wir schon alle

16) **Fragezeichen** © (ruedigerboehm@t-online.de) schrieb am 26.07.2001 um 19:51:16: @Gräfin: Zu Eintrag 8: Aahh, soo ist das. Naja, seit ich den "unsichtbaren Gegner" mal als Buch gelesen habe, das ist schon gute 10-12 Jahre her - tja, man wird alt und kann sich dann nicht mehr an jedes Detail erinnern. Danke, das Du meinem alten Gedächtnis auf die Sprünge geholfen hast

17) **Melody** schrieb am 26.07.2001 um 20:20:31: Bezüglich der meiner Meinung nicht gerade gelungenen neuen Cover von Sylvia Christoph hatte ich kürzlich einen Einfall. Und zwar könnte man vielleicht Aiga Rasch fragen, ob sie bereit wäre für die Fans die Cover weiterzeichnen (gegen entsprechendes Entgelt natürlich). Man könnte diese

dann auf Aufkleber drucken und denn den Fans zum bestellen im Internet anbieten; je nach Größe als Buchaufkleber oder als Kassettenaufkleber bzw. CD-Aufkleber. Man könnte die "blöden, reißerischen neongrünen Comic-Cover" von Sylvia Christoph somit ganz einfach überkleben. Und alle wären zufrieden: die Fans hätten ihre Aiga Rasch Cover wieder, Aiga verdient wieder (ein bisschen) was mit den ???-Covern und über Kosmos regt sich auch (fast) keiner mehr auf. Ich weiß dass dies bestimmt nicht machbar ist, vor allem, weil Aiga Rasch mit den "paar Fans" viel zu wenig damit verdienen würde als dass sie zu dazu bereit wäre usw.... Mir geht diese Idee bloß nicht mehr aus dem Kopf und wollte sie euch mal mitteilen und fragen was ihr davon haltet.

18) **Heinz_Diaz_Casta** schrieb am 26.07.2001 um 21:15:49: Also was einige hier gegen Silvia.... haben versteh ich nicht. Ich finde ihre cover sogar einen tick besser als die von Aiga. Was wohl einige hier nicht verstehen , is mir aber egal.....

19) **Jim** (javajim@gmx.net) schrieb am 26.07.2001 um 21:50:23: Hmmm. Es gibt eben Cover von S.C., die sind wirklich nicht gelungen, aber die gibt es von Aiga eben auch. So ein großartiges Cover wie "Der Rote Rächer" und vor allem "Tal des Schreckens" hätte Aiga wahrscheinlich nicht hinbekommen, aber ihre Verdienste sind wohl unbestritten... Aber zum schlechtesten Cover: Dopingmixer, Dreckiger Deal und Gestohlener Preis wurden ja schon genannt. Wie wärs mit Feuerteufel?

20) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 26.07.2001 um 23:03:21: Über Geschmack läßt sich ja nicht streiten, ansonsten würde ich das jetzt wohl mit Jim tun *ggg*. Also, um mal auf die Überschrift des Forum zurückzukommen statt guten/schlechte Cover zu nennen. Was wollen und die Cover sagen... Das ist bei vielen Folgen - unabhängig davon, von wem das jeweilige Cover stammt schwierig, weil der Inhalt und der Titel einfach nichts besonders charakteristisches und einfach darzustellendes hergibt (besonders nicht mit nur einem Gegenstand o.ä., wie es bei den frühen Klassikern der Fall war... Titel wie Dreckiger Deal, Giftiges Wasser, Rufmord oder Doppelte Täuschung eignen sich nun einmal nicht allzu gut für ein graphische Umsetzung. Dementsprechend wenig aussagefähig sind dann eben die Cover. Oder was hättet ihr z. B: als Motiv für "Giftiges Wasser" genommen?

21) **phead** schrieb am 27.07.2001 um 15:45:40: die besten cover sind sowieso nur die, die nur indirekt was mit dem fall oder der geschichte zu tun haben... (z.b. fluch des rubins...) dadurch wird die spannung erhalten und noch nichts vorher verraten...(z.b. lachender schatten.. wo man schon sofort den umriss des papageis erkennen kann...)

22) **Störtebeker** schrieb am 27.07.2001 um 22:13:00: Salve Likedeeler! Der Sänger auf dem Cover des gestohlenen Preises ist imt 100% Sicherheit nicht Flapjack. Flapjack ist bekanntermaßen ein afroamerikanischer Likedeeler und kein Weißbrot.

23) **Chang** schrieb am 28.07.2001 um 11:30:51: Das Cover vom dreckigen Deal passt sehr gut zur Geschichte.

24) **Louise** (Elisabeth.Kerstin@web.de) schrieb am 28.07.2001 um 12:33:45: @Gräfin-Burroughs-Zahl:Einen Krug mit Wasser und einem Gift-Zeichen drauf.

25) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 28.07.2001 um 14:31:01: Was

will uns das Cover von Automarder eigentlich sagen? O.k. es geht irgendwie um Autos...aber sonst. Kein fahrendes Auto oder so... Ein Auto mit eingeschaögender Scheibe wäre da doch passender gewesen. Allerdings muß ich sagen, daß mir das Cover ansonsten eigentlich ganz gut gefällt. Was und das Cover zu "gefährliche Erbschaft" sagen will, ist eigentlich schon etwas zu viel: nämlich, wo das Erbe versteckt ist....

26) **Jendy** schrieb am 30.07.2001 um 15:23:34: Das Cover und der Titel zum PHANTOMSEE passen irgendwie nicht so richtig zur Geschichte, nicht? Oder? Der See kommt höchstens 3min drin vor! So ist es doch?

27) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 30.07.2001 um 17:33:03: Der See ist in der Geschichte eigentlich ständig präsent, weil das Haus der Gunns an dem See liegt, die Straße auch noch so heißt und der See schließlich auch noch Angus Gunns Überraschung für Laura war. Da gibt es Titel die deutlich schlechter passen - auch in der Originalfassung....

28) **Chang** schrieb am 30.07.2001 um 20:03:40: Was will uns das Cover vom Automarder sagen? Nun, dass die Geschichte mit Autos zu tun hat. Interessanter wäre es sich hier die Frage zu stellen: Was will uns der Titel sagen? Automarder bedeutet nämlich soviel wie Autoknacker, doch Autos werden in dieser Folge nun nicht geknackt, sondern nur beschädigt. Soviel dazu. Das Cover von "Nacht in Angst" ist zwar schön anzusehen, jedoch passt meiner Ansicht nach nicht zur Story. Dieses Cover erinnert mehr an London als an L.A.

29) **Chang** schrieb am 30.07.2001 um 20:09:45: Zusatz: Zwar wurde der Adler aus dem Auto geraubt, trotzdem ist der Titel jedoch unpassend.

30) **phead** schrieb am 03.08.2001 um 18:04:21: automarder muß ja nicht autoknacker heißen.. vielmehr -beschädiger... so als ob ein marder die autos "angeknabbert" hätte

31) **Chang** schrieb am 03.08.2001 um 18:33:41: So hatte ich den bescheuerten Titel bisher auch immer verstanden, aber laut Duden bedeutet er Autoknacker.

32) **Susu** schrieb am 16.08.2001 um 12:51:31: Eigentlich will ich nix zum Cover sagen, sondern eher zum Titel. Kann mir mal jemand sagen, warum die Folge "Die Geisterstadt" unbedingt so heißen muß. Meiner Meinung nach total daneben, weil es darum ja echt nicht geht, sondern die drei ??? nur einmal ganz kurz da sind. Für mich der Dümme Titel ..

33) **Jendy** schrieb am 16.08.2001 um 14:12:14: Stimmt, Susu....ein dummer Titel ist meiner Meinung auch der PHANTOMSEE. Gibt's da drin Phantome? Nein. Ist der See überhaupt relevant? Nein. Nicht?

34) **Gräfin Zahl** © (graefinzahl@yahoo.com) schrieb am 16.08.2001 um 14:32:35: Jendy, die Zypresse sieht bei Nebel aus wie ein Phantom, ansonsten siehe Eintrag 27.

35) **Jendy** schrieb am 16.08.2001 um 14:35:36: @Gräfin Zahl: Ooops...i-i-ich wiederhol' mich ja ständig.... Danke für deine Geduld mit mir.

36) **Der piekfeine Angler** (PaulProductions@web.de) schrieb am 17.08.2001 um 14:49:07: Stimmt es eigentlich, dass die Zeichnerinnen das Cover schon zeichnen müssen, während das Buch noch geschrieben wird ? Ich meine, André hätte mal sowas gesagt, dass die Zeichnerinnen den Titel und sonst nur sehr vage Infos und Fragmente zur Geschichte bekommen und daraufhin ein Bild zeichnen müssen. Dann würden sich so manche Cover erklären, wie z.B. Geisterinsel, oder Phantomsee. Das schlechteste Cover finde ich übrigens ist das zum "Höllischen Werwolf" (am schlechtesten gezeichnet, vielleicht liegt's aber auch nur an der Folge). Am unpassenden ist glaube ich Teufelsberg (der Berg heisst doch nur so, oder? - hab das Buch noch nicht gelesen) !

37) **Jendy** schrieb am 17.08.2001 um 14:54:57: Genau, Angler....wieso hat der Werwolf auf dem Cover überhaupt Flügel? So sieht es zumindest aus.